

über 1938

Markkurs

Table with columns for Gold, Brief, and various currency exchange rates.

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Verlag: Leipzig & Reichardt, Dresden-N. I., Marktplatz 18/19.

Druck u. Verlag: Leipzig & Reichardt, Dresden-N. I., Marktplatz 18/19.

Verlag: Leipzig & Reichardt, Dresden-N. I., Marktplatz 18/19.

Einzige Tageszeitung Sachsens mit Morgen- und Abendausgabe

Bestellungen

Table for subscription rates and terms.

Umsätze

Table showing sales figures for different categories.

Bilanzen

Table showing financial statements or balance sheets.

Vorkauf

Table related to pre-purchase or advance sales.

Rechnung

Table related to accounting or calculations.

Verrechnungen

Table related to settlements or clearing.

Währungs-Aktien

Table related to currency-related shares or stocks.

Kolonialwerte

Table related to colonial values or assets.

Chinesen im Rückzug von Hankau

Marshall Chiangkai-shek will nicht zurücktreten

Tokio, 24. Oktober.

Der Fall Hankaus wird für die aller nächste Zeit erwartet. Es wird bekannt, daß japanische Kampfmittelabteilungen in raschem Vordringen sich Hankau bereits in Schweite genähert haben.

Wie in Schanghai eingetroffene Frontmeldungen besagen, hat sich die japanische Armee bis auf 30 Kilometer an Hankau herangekübelt. Die motorisierten Einheiten, die am Montag nördlich von Hankau in Kwangwei eindrangen, haben die von Peking her nach Hankau führende Hauptverkehrsstraße der Chinesen unterbunden.

In Hankau ist unterdessen eine Disziplinierungszone eingerichtet worden, die die französische Konzession sowie die ehemals deutsche, russische und englische Niederlassung einschließt.

Inzwischen haben Teile der japanischen Armeegruppe, die Kanton eingenommen hat, den Vormarsch in nördlicher Richtung entlang der Kanton-Hankau-Bahn aufgenommen. Sie gelangten bis in die Gegend von Sungsa, etwa 30 Kilometer nördlich von Kanton.

Eine schwere Einbuße für die Finanzierung des chinesischen Widerstandes bedeutet die Reichsannahme einer großen Silberverfälschung an Bord des amerikanischen Dampfers „President Coolidge“.

London, 24. Oktober.

Der chinesische Botschafter in London bemerkt am Montag Pressevertretern gegenüber die Gerüchte, daß Chiangkai-shek sich mit dem Gedanken des Rücktritts trage.

„Zusammenarbeit - die Basis des Fernostfriedens“

Tokio, 24. Oktober.

Aus Regierungskreisen hört die japanische Nachrichtenagentur Domei, daß Japans Politik nach dem Fall Hankaus auf Förderung und Unterstützung eines neuen Regimes in China ausgerichtet sei.

Besonders aufgeführt werden folgende drei Punkte: 1. Einsetzung aller Maßnahmen auf politischem, wirtschaftlichem und wirtschaftlichem Gebiet, die bisher der Freundschaft beider Länder hinderlich waren.

Domei meldet weiter, daß die japanische Regierung unter Aufrechterhaltung der Erklärung des Ministerpräsidenten Arita Katsuo vom 10. Januar, mit der Chiangkai-shek-Regierung über eine Beilegung des China-Konfliktes nicht

zu verhandeln, die Festigung des neuen Regimes in China unterstützen werde. Sollte die Chiangkai-shek-Regierung die japanische Regierung um Frieden bitten, so würde Japan niemals mit dem Chiangkai-shek-Regime als Zentralregierung von China in Friedensverhandlungen eintreten.

Ferner hört Domei, daß die japanische Regierung bei Wiederherstellung des Friedens besonders darauf bedacht sein werde, Garantien zu schaffen, um eine Wiederkehr von Konflikten zu vermeiden.

Es heißt dann weiter, daß die militärischen Operationen bis zur Beilegung aller politischen und militärischen Streitigkeiten zurückgeführt werden sollen.

Ungarn fordert Truppenbesetzung und Volksabstimmung

Die Antwort Budapests an Prag - Verständigung über einen ansehnlichen Teil

Prag, 24. Oktober.

Am Montag um 11 Uhr überreichte der ungarische Gesandte dem tschecho-slowakischen Außenminister Dr. Čsova-kovics die ungarischen Gegenvorschläge zur Lösung der tschecho-slowakischen und der tschecho-russischen Frage.

Zum Inhalt der in Prag überreichten Antwortnote Ungarns verläutet in unterrichteten Budapester Kreisen, daß hinsichtlich der gebietsmäßigen Probleme ungarischerseits zwei Gesichtspunkte besonders beachtet wurden.

Regierungen noch immer Meinungsverschiedenheiten abzuwehren, die sich in erster Linie auf die Wichtigkeit der der Rückgliederung entzogenen Gebiete beziehen.

England ist nicht erfreut über Benech

Drachmeldung unserer Berliner Schriftleitung Berlin, 24. Oktober.

Der Benech, über dessen Aufenthalt in London die Engländer, die am Montag genug haben, nicht sehr glücklich sind, hat durch die tschechische Botschaft Londoner Kreise über den Besuchsplan informiert.

Der Fall von Kanton

Kanton von den Japanern genommen. Und während im Süden die Würfel gefallen, setzen im Norden japanische Divisionen zum kraftvollen Vorkoh gegen Hankau an.

Japan hat aber nicht nur mit den ungeheuren räumlichen Schwierigkeiten zu kämpfen, die bisher die Schlagkraft der militärischen Operationen erheblich lähmten.

HEUTE BEILAGE Literarische Umschau



Wir führen Wissen.